

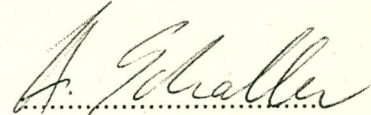
**GEMEINDE OLCHING**

**Bauamt**

III/V1-610-152

**Bebauungsplan Olching Nr. 152 zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 79 (Raum Schulhaus) in Esting (Entfall der Verkaufsflächenbegrenzung)**

**PLANFERTIGER:** Bauamt der Gemeinde Olching



Alfred Schaller  
Dipl. Ing. Architekt

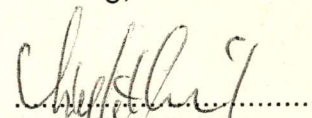
gefertigt am: 06.12.1999

geändert am: 23.03.2000

**GEMEINDE OLCHING:**



Olching, den 27.03.2000



Siegfried Waibel  
Erster Bürgermeister

**Satzungspräambel**

Die Gemeinde Olching erläßt gemäß § 2 Abs. 1 und 4 sowie §§ 9, 10, 13 des Baugesetzbuches -BauGB- i.d.F. der Bek. vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141), Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -GO- i.d.F. der Bek. vom 06.01.1993 (GVBl. S. 65), Art. 91 der Bayer. Bauordnung -BayBO- i.d.F. der Bek. vom 04.08.1997 (GVBl. S. 433) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke -BauNVO- i.d.F. der Bek. vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), diesen Bebauungsplan als

Satzung.

## Änderung der textlichen Festsetzungen

Der Bebauungsplan Esting (Raum Schulhaus), wird in der Festsetzung zur Art der baulichen Nutzung im Mischgebiet, Punkt **2b, Satz 3** durch das Entfallen folgender Worte geändert:

„.... Einzelhandelsbetriebe mit einer Geschoßfläche von mehr als 300 m<sup>2</sup>, ....“,

so daß diese Festsetzung nun lautet:

„.... Unzulässig sind ferner chemische Reinigungen sowie alle Betriebe, die als wesentlichen Betriebszweck gesundheitsschädliche Chemikalien produzieren, lagern oder umfüllen. ....“

### Verfahrensvermerke

1. Der Gemeinderat Olching hat in der Sitzung vom 20.05.1999 die Änderung des Bebauungsplanes beschlossen. Der Änderungsbeschluß wurde am 12.01.2000 ortsüblich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes wurde mit der Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB vom 20.01.2000 bis 21.02.2000 im Rathaus der Gemeinde Olching öffentlich ausgelegt.
3. Die Gemeinde Olching hat mit Beschluß des Gemeinderates vom 23.03.2000 den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.
4. Der Beschluß der Gemeinde Olching über den Bebauungsplan ist am 29.03.2000 ortsüblich durch Anschlag bekanntgemacht worden (§ 10 Abs. 3 BauGB).  
Der Bebauungsplan ist damit nach § 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB in Kraft getreten. Auf die Rechtswirkungen des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB und des § 215 Abs. 1 BauGB wurde hingewiesen.  
Der Bebauungsplan mit Begründung liegt bei der Gemeinde während der allgemeinen Dienststunden zu jedermanns Einsicht bereit; über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Olching, den 27.03.2000

*Siegfried Waibel*

Siegfried Waibel  
Erster Bürgermeister